



Die Zukunft liegt im Norden

*Lehre &
Ausbildung*

*bei den Industrie
Nord Betrieben
in Lustenau*

**INDUSTRIE
NORD**
LUSTENAU

Inhalt

- 4 Alge Elastic GmbH
- 6 Walter Bösch GmbH & Co KG
- 8 Etiketten CARINI GmbH
- 10 KRAL AG
- 12 Perzi Kunststoff GmbH
- 14 Stroj Elektro GmbH
- 16 Lehrlingshomepage
- 18 FAQ

Impressum:

Konzept: Lustenau Marketing

Text: www.klartexter.in

Fotos: Marcel Hagen,
www.studio22.at

Grafische Umsetzung:
www.chilidesign.at

Ausgabe Herbst 2013

Chancenvielfalt

Industrie Nord

Die Unternehmen des Betriebsgebiets Industrie Nord am nördlichen Eingangstor von Lustenau haben sich auf dem nationalen und internationalen Markt längst einen Namen gemacht. Sie stehen für hochwertige, modernste Produkte und Leistungen. Gut vernetzt machen sie sich stark für ein gemeinsames Ziel: Mit jungen motivierten Menschen vereint in eine chancenreiche Zukunft gehen!

Gemeinsam für ein Ziel

Industrie Nord ist ein bunter Zusammenschluss von erfolgreichen Betrieben. Von außen gesehen sehr unterschiedlich, doch alle haben etwas gemein: Sie sehen ihre MitarbeiterInnen als wichtigste Stütze. Darum ist den Firmen die Ausbildung von guten Fachkräften auch so wichtig. Es wird viel investiert, damit junge Leute während der Lehre viel lernen und vor allem, damit sie sich wohlfühlen.

Aufstiegchancen bis ganz nach oben

Die Unternehmenskultur in den einzelnen Betrieben ist dabei unterschiedlich. Jede Firma in Industrie Nord hat ihren persönlichen Stil. Es sind sehr moderne Unternehmen mit viel High-Tech, die weltweit aktiv sind und ständig wachsen. Das ermöglicht den MitarbeiterInnen sehr gute Karrierechancen, bis ganz nach oben – viel einfacher als in

einem riesigen Konzern. Industrie Nord bietet eine breite Auswahl an spannenden Berufen, da Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen und mit verschiedenen Betriebsgrößen angesiedelt sind.

Ausbildung in Industrie Nord – hier wird viel geboten

Lehrlingsausbildung ist den Firmen äußerst wichtig, denn die Lehrlinge sind die qualifizierten MitarbeiterInnen und somit die tragenden Säulen von morgen. In der Ausbildung – nicht nur im fachlichen, sondern auch im menschlichen Bereich – erlernen die Lehrlinge Berufe, in denen später sehr gute Verdienstmöglichkeiten bestehen. Das Arbeiten mit modernsten Werkzeugen und Maschinen gehört dabei dazu. Bei Problemen stehen Kolleginnen und Kollegen immer mit Rat und Tat zur Seite – auch privat. Bei Ausflügen und Firmenfesten wird das Gemeinschaftsgefühl noch gestärkt.

Die jahrelange gute Zusammenarbeit der Betriebe hat sich bewährt und viele ehemalige Lehrlinge haben bewiesen, dass man mit einer guten Ausbildung hoch hinaus kann: Mit dem Willen etwas erreichen zu wollen, einer positiven Einstellung, guten schulischen und fachlichen Leistungen und Verlässlichkeit.

Zeig auch Du, was in dir steckt!





„Die Arbeit hier ist total abwechslungsreich. Ich kann meine Kreativität und meine Ideen gut einbringen, außerdem ist das Arbeitsklima super, da alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammenarbeiten und einander helfen, wo es geht.“

Daniela Müller, Textiltechnikerin

4 Industrie Nord Lustenau

 
AlgeElastic® Algeinnotex®



AlgeElastic GmbH

*Qualität für
internationale
Unternehmen*

In der Stickereimetropole Lustenau wurde 1923 die Firma AlgeElastic gegründet. Heute ist es eines der modernsten Unternehmen seiner Art in Europa und Garant für perfektes Know-how und anspruchsvolle Qualität.



Die Artikel (elastische Bänder) sind für modische Wäsche ideal geeignet.

Lehrlinge werden an neuesten Maschinen für die Herstellung der Produkte ausgebildet.

Insgesamt 180 MitarbeiterInnen arbeiten bei der Alge Elastic-Gruppe an der Produktion und Weiterentwicklung elastischer und unelastischer Bänder für verschiedene Verwendungszwecke. Seit 1990 ist AlgeElastic in einer neuen und innovativen Betriebsstätte angesiedelt und zählt zu den modernsten Unternehmen dieser Art in Europa. Dort werden jährlich über 100 Mio. Meter Bandware erzeugt. Für jeden Zweck gibt es das richtige Band, es gibt keine Lösung „von der Stange“. Rund 5000 verschiedene Artikel hat AlgeElastic darum im Laufe der Jahre für ihre Kunden entwickelt. Dieses breite Sortiment deckt alle möglichen Anwendungsbereiche ab. Hauptkunden sind

die Wäsche- und Miederindustrie, produziert wird aber auch für den medizinisch-technischen Bereich und die Auto-, Elektro-, Sport- oder Computer-Branche. Beliefert werden Kunden von Triumph über Wolford bis zu Oakley und BMW.

Alle Abteilungen wie Weberei, Häkelwirkerei, Färberei, Druckerei, Qualitätssicherung, Adjustierung und Lager ziehen an einem Strang, um individuelle Entwicklungen und Kundenwünsche professionell umzusetzen. Auf die Ausbildung von Fachkräften legt das Unternehmen besonders viel Wert, seit 2000 wurde AlgeElastic jedes Jahr das Prädikat „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ verliehen.

LEHRBERUFE

- > Textiltechnologe/in
- > Textilchemiker/in

Mehr Infos: siehe FAQ ab Seite 18

KONTAKT

Mag. Hanno Alge
hanno.alge@algeelastic.at

AlgeElastic GmbH
Industrie Nord
Rasis Bündt 10
6890 Lustenau
Tel.: +43 5577 82046
Fax: +43 5577 82046-20
www.algeelastic.at



An der Ausbildung gefällt mir, dass sie so abwechslungsreich ist. Ich kann alle Bereiche der Firma und meines Berufs kennenlernen. Außerdem sind die Kolleginnen und Kollegen einfach super!

Madeline Schneider, Lehrling Installations- und Gebäudetechnikerin

Walter Bösch GmbH & Co KG

Ein Unternehmen mit Charakter

Die Walter Bösch GmbH & Co KG hat sich vom Einmannbetrieb zum Branchenführer mit über 600 MitarbeiterInnen entwickelt. Auch zum 80-jährigen Firmenjubiläum steht beim Unternehmen noch immer der Mensch im Mittelpunkt – sowohl Kunde als auch Mitarbeiter.



Im Bereich „bösch heizung“ werden umweltfreundliche Heizkessel vertrieben und gewartet.



Lehrberuf mit Zukunft: Lagerlogistiker/in.

Die Walter Bösch GmbH & Co KG teilt sich in drei Geschäftsbereiche, die jeweils genau definierte Aufgaben übernehmen: bösch heizung, dessen Schwerpunkt im Vertrieb und der Wartung von Heizungs- und Warmwasserlösungen für jeden Energieträger liegt. Vom Einfamilienhaus bis zum Industriebetrieb.

bösch klima, dem führenden Anbieter von Kältemaschinen und maßgeschneiderten Lüftungs- und Klimalösungen in modularer Bauweise für jeden Anwendungsfall und bösch lüftung, dem Spezialisten für Wohnraumlüftung im Mehrgeschoßbau und in Schulgebäuden.

Höchste Bedeutung hat der Kundendienst. Denn über dem Produkt steht nach wie vor der perfekte und zuverlässige Service, individuelle Beratung ist ebenfalls selbstverständlich. Ein weiterer Schlüssel zum Erfolg ist das Vertrauen und die Nähe zu den MitarbeiterInnen. Bereits Firmengründer Walter Bösch hatte immer ein offenes Ohr für sämtliche Anliegen, seine Tochter Ursula und deren Mann Jean-Robert Grellet führen heute das Unternehmen in diesem Sinne weiter. bösch bietet somit einiges für das Wohl der MitarbeiterInnen: zum Beispiel das vielfältige Ausbildungsangebot, den täglichen Jausenapfel oder die verschiedenen Firmenfeste und gemeinsam organisierte Ausflüge während des Jahres.

LEHRBERUFE

- > Lagerlogistiker/in
- > Elektrotechniker/in
- > Installations- und Gebäudetechniker/in
- > Kälteanlagentechniker/in
- > Technische/r Zeichner/in

Mehr Infos: siehe FAQ ab Seite 18

KONTAKT

Hermann Leitner
hermann.leitner@boesch.at

Walter Bösch GmbH & Co KG
Industrie Nord
6890 Lustenau
Tel.: +43 5577 8131 248
Fax: +43 5577 8131 862
Mobil: +43 664 80813 6500
www.boesch.at



Ich habe mich für CARINI entschieden, weil ich schon bei den Schnuppertagen sehr freundlich empfangen wurde. Jeder Mitarbeiter war hilfsbereit und das unterstützte meine Entscheidung. In meiner Ausbildung lerne ich die unterschiedlichsten Druckmaschinen und Druckverfahren kennen und meistere jeden Tag neue Herausforderungen.

Simon Fitz, Lehrling Drucktechniker



Druck- und
Verpackungslösungen



Etiketten CARINI GmbH

Menschlichkeit als Basis

Die Berufswahl stellt viele Jugendliche vor eine schwierige und wichtige Entscheidung.

Was liegt da näher, als sich das Ganze einmal vor Ort anzuschauen? Die Verantwortlichen für die Lehrlingsausbildung bei CARINI freuen sich darauf, interessierte Jugendliche bei einem Schnuppertag kennen zu lernen.



Ein Etikett befindet sich fast auf jedem Produkt.



Andreas Gemeiner überprüft mit Lehrling Simon Fitz das Druckergebnis.

Das Familienunternehmen CARINI produziert hochwertige Etiketten, mit denen anspruchsvolle Kunden aus der Konsumgüterindustrie – darunter Kosmetik-, Lebensmittel- und Getränkehersteller, sowie Unternehmen aus der Chemie- und Pharmabranche – bedient werden. Leistungsfähige Software und Hardware in der Druckvorstufe, sowie Druck- und Weiterverarbeitungsanlagen auf aktuellstem Stand der Technik sind wesentliche Voraussetzungen, um diesen Ansprüchen gerecht zu werden.

Etiketten CARINI zählte 2010 zu „Österreichs Besten Arbeitgebern“: Eine Experten-Jury hat im Zuge des Great Place to Work Wettbewerbs dem Unternehmen diese

Auszeichnung verliehen. CARINI freut sich über diese Anerkennung und fühlt sich in seiner Philosophie, seine MitarbeiterInnen in den Mittelpunkt zu stellen, bestätigt. Die engagierten MitarbeiterInnen erbringen täglich jene Leistung, die das Unternehmen erfolgreich macht. Ihre Zufriedenheit ist der Geschäftsführung ein wichtiges Anliegen.

Die Aus- und Weiterbildung von Spezialisten ist ebenfalls Voraussetzung für die weitere sehr positive Entwicklung des Unternehmens. CARINI wurde von der Vorarlberger Landesregierung und der Wirtschafts- und Arbeiterkammer wiederholt das Prädikat „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ verliehen.

LEHRBERUFE

- > Drucktechniker/in
- > Druckvorstufentechniker/in
- > Bürokaufmann/-frau

Mehr Infos: siehe FAQ ab Seite 18

KONTAKT

Edgar Sohm
Geschäftsführung, Personal
Tel.: +43 5577 86969-312
edgar.sohm@carini.at

Etiketten CARINI GmbH
Industrie Nord
Bildgasse 42
6890 Lustenau
Tel.: +43 5577 86969-0
Fax: +43 5577 86969-8
www.carini.at



Entschieden habe ich mich für die Lehre bei KRAL wegen dem familiären Arbeitsklima und dem relativ kurzen Arbeitsweg. Gut gefällt mir auch die Arbeit mit Metall und daher bereue ich meine Entscheidung nicht.

Nina Vetter, Maschinenbautechnik mit Konstruktionstechnik, 2. Lehrjahr

KRAL



KRAL AG

Zielsicher in die Zukunft

KRAL Lehrlingen steht die Welt offen. Der Lehrbetrieb mit Landesauszeichnung und 250 MitarbeiterInnen – davon 28 Lehrlinge – bietet eine Ausbildung auf höchstem Niveau, mit interessanten Entwicklungs- und Zukunftschancen.



Montage einer Anlage bei KRAL.



KRAL bietet Ausbildung auf hohem Niveau.

„Flüssigkeiten pumpen und messen“ klingt langweilig? Weit gefehlt! Bei KRAL werden auf dem neuesten Stand der Technik Pumpen, Volumeter und komplexe Elektronikeinheiten produziert, die in der Marine, der Luftfahrt, in Kraftwerken und bei Eisenbahnen verwendet werden. Darum hat KRAL auch Kunden auf der ganzen Welt. Da überrascht es nicht, dass die Lustenauer Firma auch einen Firmensitz in den USA hat.

Das Unternehmen hat sich seit der Gründung 1950 enorm weiterentwickelt. Die Zahl der MitarbeiterInnen ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Dennoch steht der Einzelne bei KRAL im Mittelpunkt. Der Erfolg des

innovativen Unternehmens ist das Ergebnis der guten Zusammenarbeit der MitarbeiterInnen mit den Lieferanten und Kunden. KRAL legt viel Wert auf die qualitativ hochwertige Ausbildung von Lehrlingen. Sie sind die Zukunft des Unternehmens.

LEHRBERUFE

- > Metalltechniker/in: Maschinenbau-technik
- > Metalltechniker/in: Schweißtechnik
- > Metalltechniker/in: Maschinenbau- und Konstruktionstechnik
- > Bürokaufmann/-frau
- > IT-Techniker/in
- > Konstrukteur/in
- > Lager-Logistiker/in

Mehr Infos: siehe FAQ ab Seite 18

KONTAKT

Felix Stecher
f.stecher@kral.at

KRAL AG
Industrie Nord
Bildgasse 40
6890 Lustenau
Tel.: +43 5577 866440
Fax: +43 5577 88433
www.kral.at



Auf diesen Beruf bin ich durch meinen Vater gekommen, der in derselben Branche tätig ist. Die Ausbildung zur Kunststofftechnikerin ist sehr interessant und vielseitig. Toll bei der Firma Perzi finde ich, dass wir ein super Arbeitsklima haben und die Tätigkeiten sehr abwechslungsreich sind.

Julia Stampfer, Lehrling Kunststofftechnikerin

perzi

Die Form für Kunststoff

Perzi Kunststoff GmbH

Aus einem Guss

Engagierten und motivierten Menschen bietet die Firma Perzi gute Entwicklungschancen in der Kunststoffverarbeitung. Die Berufsfelder in diesem Bereich zählen zu den interessantesten und zukunftsträchtigsten des 21. Jahrhunderts.



Von der Idee zum fertigen Formteil.



Auf die Lehrlingsausbildung wird bei Perzi besonders großer Wert gelegt.

1997 übernahmen die Brüder Harald und Reinhard Perzi den renommierten Betrieb von ihrem Vater. Die Firma Perzi ist ein Kunststoff verarbeitender Betrieb mit integriertem Werkzeugbau. Im Bereich Werkzeugbau werden die Spritzgusswerkzeuge nach Kundenwunsch entworfen und hergestellt. In der Abteilung Kunststoffspritzerei werden die Formteile dann durch das Spritzgießverfahren produziert.

Die Einsatz- und Innovationsfreude der beiden Brüder ist noch immer die treibende Kraft für den Erfolg des Unternehmens: Die beiden Vollbluttechniker verdoppelten in den letzten fünf Jahren Umsatz und Mitar-

beiterstand. Eine Leistung, die auf Know-how und ein harmonisches Zusammenspiel zurückzuführen ist, und natürlich auf die moderne Technologie. Diese benötigt jedoch qualifizierte und motivierte Menschen. Deshalb wird bei Perzi größter Wert auf die fachliche und persönliche Weiterbildung der MitarbeiterInnen gelegt. In einem offenen und freundlichen Klima kann jeder seine Ideen einbringen. So entstehen neue und unkonventionelle Lösungen, die Kunden spüren diese Qualität und schätzen die Kreativität und Verlässlichkeit des Hauses.

LEHRBERUFE

- > Metalltechniker/in: Werkzeugbau-technik
- > Kunststofftechniker/in

Mehr Infos: siehe FAQ ab Seite 18

KONTAKT

Hannelore Hagen
hannelore.hagen@perzi.com

Perzi Kunststoff GmbH
Industrie Nord
Rasis Bündt 4
6890 Lustenau
Tel.: +43 5577 84548
Fax: +43 5577 84548-4
daten@perzi.com
www.perzi.com



Meine Ausbildung durch sehr qualifizierte Kollegen hat mir Einblicke in viele Bereiche meines umfangreichen Berufs ermöglicht. Jetzt versuche ich mein Wissen in unserem jungen und motivierten Team einzubringen.

Marco Lung, Lehrling Elektroinstallatechniker

stroj
elektro

Stroj Elektro GmbH

Schwer auf Draht

Über die Jahre hat sich die Firma Stroj vom Drei-Mann-Betrieb zu einem erfolgreichen Elektrounternehmen entwickelt. Derzeit sind 14 MitarbeiterInnen – davon sieben Lehrlinge – im Unternehmen tätig.



Modernste Bus-Verteileranlagen sind für jeden Lehrling eine spannende Herausforderung.



Vom ersten Tag an sind die Lehrlinge auf jeder Baustelle voll im Einsatz.

Die Arbeitsbereiche der Firma Stroj wurden seit der Firmengründung 1975 immer vielfältiger. Heute kann somit eine sehr umfangreiche Produktpalette angeboten werden. Von den üblichen Elektroinstallationen in Häusern, Wohnanlagen und Industrie über den Reparaturservice bis hin zu Computernetzwerken, SAT-, Telefon- und Klimaanlage. Natürlich sind neuere Technologien wie sogenannte Bussysteme oder Kleinsteuerungen auch im Arbeitsalltag des Unternehmens vorhanden.

Besonders großer Wert wird bei Stroj auf die Ausbildung motivierter MitarbeiterInnen gelegt. Durch das Vermitteln von fundiertem

und umfangreichem fachlichen Wissen soll die Eigenverantwortung und auch das Selbstvertrauen gestärkt werden. Dafür sorgen mehrere Lehrlingsausbilder, die ihre Schützlinge während der Lehrzeit begleiten und unterstützen. Die Firma Stroj möchte ihre Lehrlinge natürlich auch längerfristig an sich binden und unterstützt die MitarbeiterInnen auch auf ihrem weiteren Ausbildungsweg bis hin zur Meisterprüfung.

LEHRBERUFE

> Elektroinstallationstechniker/in

Mehr Infos: siehe FAQ ab Seite 18

KONTAKT

Harald Stroj
Industrie Nord
Rasis Bündt 5
6890 Lustenau
Tel.: +43 5577 86640
Fax: +43 5577 85877
office@stroj.at
www.stroj.at



Lehrlingshomepage

Du interessierst dich für eine Karriere mit Lehre?

Lustenau hat einen optimalen Mix aus Industrie-, Handwerks-, Handels-, Dienstleistungs- und Stickereibetrieben und ist für die guten Ausbildungsbetriebe bekannt. Klick dich rein auf www.lustenau.at/lehre und sichere dir eine Top-Ausbildung in einem der innovativen Lehrbetriebe in Lustenau.



www.lustenau.at/lehre - die Plattform für alle Schüler, Eltern und Lehrstellen-suchende:

- Finde laufend alle offenen Lehrstellen in Lustenau
- Finde auf einen Blick alle ausbildenden Betriebe in Lustenau
- Erhalte einen Überblick über die möglichen Lehrberufe in Lustenau mit allen wichtigen Infos wie Lehrzeit, Berufsschule, den wichtigsten Lehrinhalten, den ausbildenden Betrieben in Lustenau und vieles mehr
- Finde hilfreiche Tipps für deinen Einstieg in die Lehre – Tipps zur Bewerbung, Erfahrungen, Lerntipps und vieles mehr
- Verschaff dir einen Eindruck durch Erfahrungsberichte von Lehrlingen in Lustenau
- Finde laufend alle Neuigkeiten und wichtigen Infos rund um das Thema Lehre und bleib somit immer auf dem neuesten Stand



Lehrberufe

Bürokaufmann/-frau

Wenn du gerne den Überblick hast und alles unter Kontrolle behältst, ist die Ausbildung zur Bürokauffrau bzw. zum Bürokaufmann genau das Richtige für dich. Die Tätigkeiten sind besonders vielseitig, als Bürokaufmann/-frau kannst du in fast allen Bereichen eines Unternehmens zum Einsatz kommen. Dabei sind vor allem Managerqualitäten und EDV-Kenntnisse gefordert: für das Koordinieren und Verwalten von Daten, Akten und Ordnern und vieles mehr. Fix ist: Die Anforderungen sind hoch und die Arbeit bietet jede Menge Herausforderungen und Abwechslung.

Voraussetzungen: kaufmännisches Verständnis, EDV-Kenntnisse, Kontaktfreude, Teamfähigkeit, schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Dornbirn

Ausbildender Betrieb: Etiketten CARINI GmbH, KRAL AG

Druck- und DruckvorstufentechnikerIn

Wenn du gerne am Computer arbeitest und ein gutes Auge für Farbgestaltung und Details hast, dann könnte für dich diese Ausbildung in Frage kommen. Die DruckvorstufentechnikerInnen bereiten die zu druckenden Daten (Texte, Bilder) so auf, dass sie für die Druckformenherstellung und den Druck geeignet sind. Die Daten werden von den Kunden in digitaler Form, also als Computer-Dateien zur Verfügung gestellt. Die DrucktechnikerInnen müssen dann den Druckprozess vorbereiten und alle Arbeitsabläufe planen. Die zentralen Aufgaben der DrucktechnikerInnen sind die Herstellung der Druckformen (Druckplatten, Siebdruckschablonen) und das Einstellen und Steuern der Druckmaschinen.

Voraussetzungen: hohe Konzentrationsfähigkeit, computertechnisches Verständnis, Genauigkeit, Teamfähigkeit, Farbensinn, gestalterische Fähigkeiten

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Bregenz

Ausbildender Betrieb: Etiketten CARINI GmbH

ElektroinstallationstechnikerIn: Prozess- und Busleittechnik

Hast du als Kind schon Radios zerlegt oder an Steckdosen herumgebohrt? Dann könnte diese Lehre was für dich sein. ElektroinstallateurInnen installieren und reparieren nämlich elektrische Anlagen und Elektromaschinen, Geräte und Stromleitungen. Seit 2001 ist zum Lehrberuf Elektroinstallations-technik noch der Schwerpunkt Prozessleit- und Bustechnik eingerichtet worden. Bei dieser Zusatzausbildung wird auf die neuen Technologien spezialisiert, die mit moderner Software (Bustechnik-Software) arbeiten.

Voraussetzungen: handwerkliches Geschick, Schwindelfreiheit, technisches Verständnis, Sorgfältigkeit

Lehrzeit: 4 Jahre

Berufsschule: Bregenz

Ausbildender Betrieb: Elektro Stroj GmbH

ElektrotechnikerIn

Als ElektrotechnikerIn baust, montierst und prüfst du elektromechanische und elektronische Anlagen und verkettest Maschinen. Anhand von technischen Unterlagen legst du die Materialien fest. Du baust Steuer-, Regel- und Überwachungseinrichtungen zu Baugruppen und Schaltschränken zusammen und programmierst und verdrahtest sie.

Voraussetzungen: handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, Flexibilität, Kontaktfreude, abstraktes Denken, Teamfähigkeit

Lehrzeit: modular (3 – 4 Jahre)

Berufsschule: Bregenz

Ausbildender Betrieb: Walter Bösch GmbH & Co KG

Installations- und Gebäude- technikerIn

Wenn du gern für gutes Klima sorgen möchtest, dann ist der Beruf Installations- und GebäudetechnikerIn das Richtige für dich. Dann bist du nämlich ExpertIn für Klima- und Lüftungsanlagen oder Rohrleitungssysteme und du kennst dich bestens aus bei der Planung, Erzeugung, Montage und Reparatur dieser unterschiedlichsten Anlagen. Außerdem kannst du dann deine Kunden bestens über die technischen, ökologischen und gestalterischen Möglichkeiten der Installationen beraten.

Voraussetzungen: technisches Verständnis, Flexibilität, Kontaktfreudigkeit, Sorgfalt

Lehrzeit: modular (3 – 4 Jahre)

Berufsschule: Bregenz; Linz, OÖ

Ausbildender Betrieb: Walter Bösch GmbH & Co KG

IT-TechnikerIn

Bist du ein Computer-Freak? Fällt dir das Installieren von Programmen und Hardware leicht? Dann solltest du eine Lehre als IT-TechnikerIn in Betracht ziehen. Wie der Name schon verrät hast du dabei mit elektronischen Geräten und Programmen zu tun, du prüfst Geräte, betreust Netzwerke, verwaltest und sicherst Daten und hilfst deinen ArbeitskollegInnen bei technischen Problemen.

Voraussetzungen: technisches Verständnis, Genauigkeit, Kontaktfreudigkeit

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Feldkirch

Ausbildender Betrieb: KRAL AG

KälteanlagentechnikerIn

Wenn du kein Hitzkopf bist und stets einen kühlen Kopf bewahrst, ist die Ausbildung zur/zum KälteanlagentechnikerIn die richtige Wahl. In diesem Beruf hast du vorwiegend mit Kühlmaschinen und -anlagen zu tun. Gemeinsam mit deinen KollegInnen installierst und reparierst du die Geräte, oftmals arbeitest du auch mit anderen Fachkräften aus dem Bereich Klimatechnik zusammen.

Voraussetzungen: Genauigkeit, technisches Verständnis, Kontaktfreudigkeit, Sorgfalt

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Lindau, D
Ausbildender Betrieb: Walter Bösch GmbH & Co KG

KonstrukteurIn

Du findest Mathe nicht allzu schrecklich und zeichnest auch recht gerne? Dann solltest du den Lehrberuf KonstrukteurIn wählen.

KonstrukteurInnen entwickeln nämlich Ideen und Entwürfe für neue technische Produkte. Mit Hilfe des Computers werden Einzelteile und Baugruppen für Geräte, Maschinen und Anlagen sowie Werkzeuge und Vorrichtungen für die Produktion entworfen. Daneben erstellen sie auch technische Do-

Voraussetzungen: technisches Verständnis, logisch-analytisches Denken, Teamfähigkeit, Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit

Lehrzeit: 4 Jahre

Berufsschule: Bludenz

Ausbildender Betrieb: KRAL AG

KunststofftechnikerIn

Kunststoff ist heute aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Als KunststofftechnikerIn beschäftigst du dich intensiv mit diesem Werkstoff. In diesem Beruf stellst du Kunststoffartikel und Kunststoffhalbfa-

brikate her wie zum Beispiel Geräte- und Maschinenteile. Du bedienst verschiedene Bearbeitungsmaschinen und wendest Verfahren wie Sägen, Bohren, Schneiden, Kleben, Löten, Härten an. Während vier Lehrjahren wirst du außerdem im Bereich Produktionsmanagement ausgebildet.

Voraussetzungen: handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, Sorgfältigkeit, Kreativität

Lehrzeit: 4 Jahre

Berufsschule: Steyr, OÖ

Ausbildender Betrieb: Perzi Kunststoff GmbH

LagerlogistikerIn

Wenn etwas zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein sollte, bist du gefragt. Deine Tätigkeit umfasst das Bestellen, Lagern und Ausgeben von benötigten Materialien. Du führst Buch über Zu- und Abgänge und hältst alle Daten rechnerisch fest – mit speziellen EDV-Programmen geht das im Handumdrehen. Du erstellst Konzepte und hältst Kontakte zu den Speditionen.

Voraussetzungen: kaufmännisches und technisches Verständnis, Überblick, Genauigkeit, Teamfähigkeit

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Dornbirn

Ausbildender Betrieb: Walter Bösch GmbH & Co KG, KRAL AG

MetalltechnikerIn: Maschinenbautechnik Schweißtechnik Maschinenbau- und Konstruktions- technik

Ein vielseitiges Berufsbild bietet auch die Ausbildung MaschinenfertigungstechnikerIn sowie MaschinenbautechnikerIn. Dabei darfst du nämlich Maschinen, Geräte und Apparate herstellen, sie instand halten und reparieren. Der Aufgabenbereich reicht vom Anfertigen und Zusammenbauen der Einzelteile bis zur Montage und Inbetriebnahme am Bestimmungsort. Daher kann dich dieser Beruf an die verschiedensten Orte der Welt führen.

Voraussetzungen: handwerkliches

Geschick, Teamfähigkeit, Genauigkeit

Lehrzeit Maschinenbautechnik: 3 Jahre

Lehrzeit Schweißtechnik: 3 Jahre

**Lehrzeit Maschinenbau- und Konstruktions-
technik:** 4 Jahre

Berufsschule: Bregenz

Ausbildender Betrieb: KRAL AG

MetalltechnikerIn: Werkzeugbautechnik

Die Liebe zum Detail ist eine gute Basis für die Ausbildung zum/zur WerkzeugbautechnikerIn. Während der Ausbildungszeit erlernst du die Herstellung von unterschiedlichsten Werkzeugen und der Vorrichtungen zum Befestigen und Positionieren der Werkzeuge und Werkstücke. Du arbeitest nach der Vorgabe von Plänen und Werkzeugzeichnungen, wobei ein Großteil der Arbeiten wie Drehen und Fräsen mit computergesteuerten Maschinen erfolgt.

Voraussetzungen: gute körperliche Verfassung, handwerkliches Geschick, Konzentrationsfähigkeit, Genauigkeit

Lehrzeit: 4 Jahre

Berufsschule: Bregenz

Ausbildender Betrieb: Perzi Kunststoff GmbH

Technische/r ZeichnerIn

Falls das Zeichnen und der Umgang mit Computern dir leicht fällt, solltest du dich für eine Lehrstelle als technische/r ZeichnerIn bewerben. In diesem Berufsfeld fertigt du mit Hilfe des Computers (CAD) technische Zeichnungen an, darunter versteht man z.B. Werkzeugzeichnungen von Formen und Metallartikeln, Detailzeichnungen von Mo-

toren und Maschinen oder Pläne von Stahlkonstruktionen. Als technische/r ZeichnerIn übernimmst du somit die Rolle eines Bindegliedes zwischen den KonstrukteurInnen und der Werkstätte. Auf Grundlage der vom Konstrukteur bzw. von der Konstrukteurin vorgegebenen Entwürfe fertigt du eine genau ausgearbeitete Feinzeichnung für die Herstellung eines Produktes an.

Voraussetzungen: technisches Verständnis, Flexibilität, räumliches Vorstellungsvermögen, Teamfähigkeit

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Hallein, Sbg

Ausbildender Betrieb: Walter Bösch GmbH & Co KG

TextilchemikerIn

Bekleidung soll weich und farbig, Brandschutzanzüge sollen schwer entflammbar, wetterfeste Oberbekleidung soll wasser- und windundurchlässig sein. Um diese Ansprüche zu erfüllen, bleichen, färben und appretieren (= mit Glanz und Festigkeit versehen) TextilchemikerInnen natürliche, künstliche und synthetische Textilfasern, Garne und Gewebe. Sie richten die Maschinen ein, setzen Behandlungslösungen und Färbebäder an, steuern die Apparate, Kontroll- und Messgeräte und überwachen den Veredelungsprozess.

Voraussetzungen: Kreativität, handwerkliches Geschick, Genauigkeit, Teamfähigkeit

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Dornbirn

Ausbildender Betrieb: AlgeElastic GmbH

Textiltechnologe/In

Bist du kreativ und hast auch im Alltag oft tolle Ideen, wie man dies oder jenes besser machen könnte? Übernimmst du gerne Verantwortung und hast ein Interesse für Technik und die unterschiedlichsten Textilien und Materialien? Dann bewirb dich doch für die Lehre als TextiltechnikerIn. Bei diesem Beruf sind Muster und Designvorlagen deine Arbeitsgrundlage. Du entscheidest dann, welche Materialien zum Einsatz kommen und beschafft werden müssen, um die Ideen der Designer umzusetzen. Die Maschine wird dann von dir vorbereitet, eingestellt und das Produkt wird unter deiner Aufsicht hergestellt.

Voraussetzungen: Kreativität, handwerkliches Geschick, Genauigkeit, Teamfähigkeit

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsschule: Dornbirn

Ausbildender Betrieb: AlgeElastic GmbH

WISSENSWERTES

Wie läuft das mit der Bewerbung?

Du solltest dich bereits früh genug, also noch vor deinem letzten Schuljahr um eine Lehrstelle kümmern. Dann solltest du dich bei dem Unternehmen deiner Wahl bewerben. Lass deine persönlichen Bewerbungsunterlagen am besten von erfahrenen Erwachsenen durchsehen, von LehrerInnen zum Beispiel. Wichtig ist auf jeden Fall, ein förmliches Bewerbungsschreiben und ein Foto von dir zu schicken, und vergiss nicht, ein Kopie deines letzten Zeugnisses beizulegen sowie einen Lebenslauf. Am besten ist aber, beim jeweiligen Lehrlingsbetreuer einfach mal nachzufragen, was denn alles so notwendig ist.

Was ist eine Doppellehre?

Zwei Berufe auf einen Streich! Du kannst bei einer Firma gleich zwei Ausbildungen machen, aber die beiden Berufe dürfen nicht voll verwandt sein. Die Dauer einer Doppellehre

beträgt die Hälfte der Gesamtzeit beider Lehrzeiten plus ein Jahr (maximal aber 4 Jahre).

Gibt es auch Schnuppertage?

Viele der Firmen freuen sich, wenn du dir ihr Unternehmen mal anschauen und dir einen Eindruck verschaffen möchtest. Bei den Schnuppertagen kannst du mal hinter die Kulissen schauen und abchecken, was da so alles passiert. Frag' einfach bei der jeweiligen Firma an, ob und wann das möglich ist.

Wie sieht das mit den Berufsschulen aus?

Zu deiner Ausbildung im Unternehmen kommt noch die Berufsschule dazu – Theorie muss nämlich sein. Welche Schule du besuchen wirst, hängt dabei ganz vom jeweiligen Lehrberuf ab. Auch, ob du ein- bis zweimal in der Woche dort bist oder ob der Unterricht geblockt über zwei Monate erfolgt. Am besten erkundigst du dich beim Lehrlingsbetreuer des Unternehmens.

Wie sind die Arbeitszeiten geregelt?

Für Jugendliche gibt es eine besondere Regelung – sie dürfen nicht länger als acht Stunden täglich und 40 Stunden in der Woche arbeiten.

Wie viel Lohn werde ich bekommen?

Das hängt natürlich vom jeweiligen Lehrberuf ab, aber über den Daumen gepeilt liegt dein Gehalt im ersten Jahr bei etwa 400 Euro und wird mit jedem weiteren Lehrjahr erhöht.

Kann ich auch ins Ausland?

Deine Karriere mag in Lustenau beginnen, das heißt aber nicht, dass du immer hier bleiben musst. Einige der Firmen im Industriegebiet Nord haben nämlich Niederlassungen im Ausland. Da ist es dann möglich, einige Zeit die Arbeitsluft in anderen Ländern zu schnuppern. Es gibt auch Lehrlingsaustauschprogramme.



Unterstützt durch:

Lustenau Marketing



Folgende Betriebe beteiligen sich an der Lehrlingskampagne:

